

Die Checklisten sind nach folgender Systematik aufgebaut:

- A. Aufgabentyp Gehörbildung
 - 1) Melodiediktat und Blattsingen
 - 2) Harmonische Analyse am Notentext mittels Stufenanalyse
 - 2.1 Grundton und Akkordaufbau
 - 2.2 Modulationen
 - 2.3 Akkordfremde Töne
 - 2.4 Die wichtigsten Chiffren der Stufenanalyse
- B. Aufgabentyp Analyse: Form und Struktur / Werkbetrachtung
 - 1) Motiv und Verarbeitungstechniken
 - 2) Satzweisen und Satztechniken
 - 3) Formbegriffe und Formmodelle
 - 4) Kriterien für die formale Analyse
 - 5) Beschreibungshilfen für Motive, Phrasen und Themen

I) Melodiediktat und Blattsingen

Bei (durmoll)tonalen Melodien sind zunächst Grundton und Tonalität (beim Diktat gehörmässig, beim Blattsingen im Notentext) zu definieren. Für das Erfassen der Tonhöhen einer Melodie bieten sich die folgenden Kontrollfragen an. Gibt es

- Skalenausschnitte?
(diatonisch: durmolltonal oder modal / chromatisch / pentatonisch)
- Drei- und Vierklangausschnitte?
- Sprünge?
(Sind vermeintliche Sprünge nicht auch in eine der oberen beiden Kategorien unterzubringen?)

Weitere Strukturierungshilfen sind z.B.

- formale Aspekte wie Wiederholung / Variation / Sequenzierung / ...
- harmonische Aspekte wie Halb- oder Ganzschluss / Trugschluss / Ostinato ...

TB/MS, im März 2013